



Wöchentliche Heimat-
und Bürgerzeitung
mit den öffentlichen
Bekanntmachungen

Flammersfeld

www.vg-flammersfeld.de

Jahrgang 43

DONNERSTAG, 17. November 2016

Nummer: 46



Burglahr

■ Arbeitseinsatz in Burglahr



Für den 29. Oktober und 05. November 2016 hatte der Ortsbürgermeister von Burglahr, Dieter Reifenhäuser, in Abstimmung mit dem Gemeinderat wieder zum jährlichen Arbeitseinsatz eingeladen. Diesmal hatte man sich das seit langem auf dem Plan stehende Freischneiden des Bahndammes bis zur Oberlahrer Querung des Weges zum Wochenhausgebiet vorgenommen. Dieser wesentliche Teil des Naherholungsgebietes wird regelmäßig von Radfahrern, Wanderern und Sportlern genutzt; er ist ein Abschnitt des „Wiedweges“, der in großen Teilen mit dem bekannteren „Westertalsteig“ zusammen verläuft. Der alte Bahndamm war seit einigen Jahren beidseitig, trotz wiederholter, kleinerer Schneide- und Mäharbeiten, immer mehr zugewachsen. In den überwiegenden Abschnitten gar soweit, dass die Wegführung ausschließlich im Schatten lag und ein Abtrocknen nach Regen, Schnee oder Frost nicht mehr vollständig stattfand, was dann zu regelrechten großflächigen Schlammstellen führte. So beteiligten sich am 29. Oktober über den Arbeitseinsatz verteilt 15 Burglahrer an den seit Jahren fälligen Schneide- und Fällarbeiten um Luft, Licht und wieder Platz für Freizeitaktivitäten zu schaffen. Während ein Teil der Mannschaft sich mit Motorsäge und schwerem Gerät (siehe Bild) an das Freischneiden begab, kümmerte sich der andere Teil um den Zuweg bis zum Dorfgemeinschaftshaus von der Kur-Kölner Straße aus. Hier musste wieder einmal den Schlaglöchern auf den Pelz gerückt werden. Mit dem Kleinbagger des Ortsbürgermeisters, feinem Schotter und einer geliehenen schweren Rüttelplatte wurde der Weg zum Gemeinschaftshaus wieder hergerichtet. Selbstverständlich wurde tagsüber die Versorgung mit Kaffee und Fleischwurstbrötchen gesichert und zum Feierabend eine deftige Brotzeit in der Schinkensstube in Burglahr gereicht. Die Arbeiten am Bahndamm waren wegen der unsäglichen Streitigkeiten um diesen Weg immer wieder aufgeschoben worden. Heute haben die Burglahrer gezeigt, dass ihnen der alte Bahndamm auch außerhalb von Sitzungsräumen, Verwaltungsverfahren und Anwaltsschreiben zur Erhaltung ihrer Freizeitmöglichkeiten wichtig ist. Am 05. November 2016 wurden Restarbeiten am Bahndamm erledigt und die jährlich notwendigen Schneidearbeiten an der Burg (Burgberg) fortgeführt. Der nächste Arbeitseinsatz steht nunmehr im Frühjahr 2017 an.